



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Mühlenstraße 1, 24937 Flensburg
Fax: 0461 5032396

Birgit Rath-Röhlk,

Leitende Koordination, Beratung und Begleitung
Tel. 0461 50 323 31

birgit.rath.roehlk@katharinen-hospiz.de

Birgit Mondry

Koordination, Begleitung von Familien mit erkrankten Kindern und Jugendlichen
Tel. 0461 50 323 65

birgit.mondry@katharinen-hospiz.de

Britta Reimer

Kindergarten und Schularbeit mit dem Schwerpunkt Förderzentren und Pädagogenschulungen
Tel. 0461 50 323 60

britta.reimer@katharinen-hospiz.de

Alexandra Krych

Kindergarten und Schularbeit, Trauergruppen
Tel. 0461 50 323 8 0

alexandra.krych@katharinen-hospiz.de

Sandra Püschel

Trauer Onlineberatung
Tel. 0461 50 323 81

sandra.pueschel@katharinen-hospiz.de

Vernetzung: Wir kooperieren mit Organisationen, die im Bereich der Kinder- und Jugendhospizarbeit tätig sind. Wir sind Mitglied in Arbeitskreisen vor Ort, auf Landes- und Bundesebene.

Unsere Angebote sind kostenlos.

Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst ist eine gemeinnützige Einrichtung unter dem Dach des Katharinen Hospiz am Park.

Die Arbeit wird zu 92 % durch Spenden finanziert.

Bankverbindung:

Katharinen Hospiz am Park

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

IBAN DE 63 2175 0000 0121 0141 53

SWIFT-BIC: NOLADE 21 NOS

Katharinen Hospiz Förderverein

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

IBAN: DE 87 2157 0011 0422 4200 05

SWIFT-BIC: DEUTHEHH215

Spenden sind steuerlich absetzbar.



AMBULANTER
KINDER- UND
JUGENDHOSPIZDIENST

Träger der Katharinen Hospiz am Park gemeinnützige GmbH



...weil Nähe zählt.



Was macht der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst?

Unsere hauptamtlichen Mitarbeiterinnen übernehmen beratende und begleitende Tätigkeiten in Familien und Einrichtungen. Sie werden unterstützt durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Koordination

Unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen werden nach dem „Celler Modell“ für ihre Tätigkeit vorbereitet. Sie nehmen an regelmäßigen Veranstaltungen und Supervisionen teil.

Der erste Kontakt, sowie die weitere Begleitung der Familien werden über die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen koordiniert. Zur weiteren Unterstützung setzen die Koordinatorinnen in Absprache mit den Familien ehrenamtliche MitarbeiterInnen in vielfältigster Form ein.

Erkrankte Kinder und Jugendliche

Wir bieten Begleitung für schwerstkranke und sterbende Kinder und Jugendliche, Geschwisterkinder und Eltern. Wir möchten die Familien auf ihrem Weg entlasten, stärken und unterstützen.

Kinder und Jugendliche von schwerstkranken und sterbenden Eltern

Die Krankheit und das Sterben eines Elternteiles verlangt eine besondere Aufmerksamkeit auf betroffene Kinder und Jugendliche. Wir bieten den Familien in dieser Situation Beratung, Unterstützung und Begleitung an.

Unsere Unterstützung ist unabhängig von Alter, Familienstand, Konfession oder Wohnort.



Trauernde Kinder, Jugendliche und ihre Angehörige

Kinder und Jugendliche erleben in Trauergruppen, dass sie mit der Trauer um einen Menschen nicht alleine sind. Neben den Gruppenangeboten beraten wir in Einzelgesprächen und bieten Begleitung an.

Zusätzlich haben wir eine Onlinebegleitung für trauernde Jugendliche und junge Erwachsene unter www.schreiben-als-bruecke.de aufgebaut.

„Tod, Trauer, Trost“ – Angebote für Kindertagesstätten und Schulen

Für Kinder und Jugendliche sind Kindertagesstätten, Schulen und Förderzentren neben dem Zuhause ein wichtiger Lebensraum. Wir beraten und unterstützen diese Einrichtungen im Umgang mit akuten Situationen und bieten darüber hinaus präventive Projekte zum Thema Sterben, Tod und Trauer.